Antrag Abo Deutschlandticket

im Verkehrsverbund Mittelthüringen

Bitte vollständig, gut lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen und Ihre Unterschrift nicht vergessen.
Der Abo-Antrag muss bis zum 10. des Vormonats im EVAG-Mobilitätszentrum am Anger vorliegen.

Erfurter Verkehrsbetriebe AG
EVAG-Mobilitätszentrum am Anger
Schlösserstr. 4, 99084 Erfurt
Telefon 0361 564 4644
E-Mail mz@stadtwerke-erfurt.de
Internet www.evag-erfurt.de

Mit * gekennzeichnete Angaben sind freiwillig.

1. Angaben zur Abokarte

☐ Neubestellung

Gültigkeits-, Vertragsbeginn (TT/MM/JJJJ) 01.__.20__

☐ Ich bin bereits im Besitz eines VMT-Abos (Vertragspartner EVAG) und möchte in das Abo Deutschlandticket wechseln.

bisherige Vertragsnummer

☐ Abo Plus
☐ Abo Solo
☐ Abo Mobil65/Partnerkarte
☐ Abo Schüler/Azubi

wird von EVAG ausgefüllt

Vertragsnummer	
Eingangs-bestätigung	Datum/Unterschrift
Abo-Bearbeiter	Datum/Unterschrift
Kontrolle	Datum/Unterschrift

2. Angaben zum Antragsteller

☐ Frau* ☐ Herr* | Name | Vorname | Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) . .

Straße/Hausnummer | Adress-Zusatz (ggf. Ortsteil)

PLZ | Wohnort

Telefon für Rückfragen (Festnetz oder Mobiltelefon, tagsüber erreichbar)* | E-Mail-Adresse*

Gesetzlicher Vertreter bei Minderjährigen / bei Betreuten

☐ Frau* ☐ Herr* | Name | Vorname | Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) . .

Straße/Hausnummer | Adress-Zusatz (ggf. Ortsteil)

PLZ | Wohnort | Telefon für Rückfragen (Festnetz oder Mobiltelefon, tagsüber erreichbar)*

3. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Erfurter Verkehrsbetriebe AG, Gläubiger-Identifikationsnummer DE73EVB00000003893, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Erfurter Verkehrsbetriebe AG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN | BIC

Angaben zum Kontoinhaber: Falls der Fahrgast nicht Kontoinhaber ist: Dieses Mandat gilt für diesen Vertrag. Sämtliche im Zusammenhang mit der Ausführung von SEPA-Lastschriften im Rahmen des Mandates maßgeblichen Erklärungen wie die Vorankündigung von SEPA-Lastschriften (Pre-Notification) werden wirksam gegenüber dem Vertragspartner abgegeben.

☐ Frau* ☐ Herr* | Name | Vorname | Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) . .

Straße/Hausnummer | Adress-Zusatz (ggf. Ortsteil)

PLZ | Wohnort | Telefon für Rückfragen (Festnetz oder Mobiltelefon, tagsüber erreichbar)*

4. Einwilligung zur weitergehenden Datennutzung

Ich willige in die weitergehende Nutzung meiner in den Punkten 1. bis 2. angegebenen Daten durch die Erfurter Verkehrsbetriebe AG für folgende, von mir angekreuzte Zwecke ein:

☐ Markt- und Meinungsforschung
☐ Werbung für weitere Produkte

Sie können die werbliche Nutzung Ihrer Daten jederzeit kostenfrei mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ihren Widerruf richten Sie bitte an die oben genannte Adresse.

5. Ihre Unterschrift (mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie gleichzeitig Ihre Zustimmung zum SEPA-Lastschrifteinzug)

Ich versichere, dass obige Angaben richtig sind. Die Vertragsbedingungen und die **Datenschutzerklärung** habe ich zur Kenntnis genommen. Ich nehme weiterhin zur Kenntnis, dass meine personenbezogenen Daten für die Antragstellung und die Abwicklung meines Vertrages sowie zur Kundenbetreuung bei der Erfurter Verkehrsbetriebe AG gemäß EU-DSGVO, BDSG und ThürDSG erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

Datum	Unterschrift Antragsteller (wenn unter 18 Jahren, gesetzl. Vertreter)	Unterschrift Kontoinhaber (falls vom Antragsteller abweichend)
	X	X

Ein Tarif. Ein Ticket. Ein Verbund. BUS Zug Tram

Es gelten die Beförderungsbedingungen des die Verkehrsleistung erbringenden Unternehmens und die Tarifbestimmungen zum Deutschlandticket in der jeweils gültigen Fassung.

Vertragsbedingungen zum Deutschlandticket gültig ab 08.12.2023

1. Grundlegendes

1.1 Solange und soweit nicht abweichend in den Tarifbestimmungen zum Deutschlandticket in ihrer jeweils genehmigten Fassung geregelt, gelten die nachfolgenden Vertragsbedingungen in Verbindung mit den Beförderungsbedingungen des die Beförderungsleistung erbringenden Verkehrsunternehmens.

1.2 Das Deutschlandticket wird ausschließlich personalisiert und nicht übertragbar im Abonnement angeboten. Ein entsprechender Vertrag hierzu kann mit Verkehrsunternehmen im VMT geschlossen werden, die die Vertriebsbedingungen aus den Tarifbestimmungen zum Deutschlandticket in ihrer jeweils genehmigten Fassung erfüllen.

2. Ausgabeform, Vertragsschluss und Laufzeit

2.1 Das Deutschlandticket wird als Chipkarte mit elektronischem Fahrausweis (eFAW) oder als applikationsbasiertes, elektronisches Ticket im Mobilfunkgerät (Handyticket) ausgegeben, wobei für die Ausgabe als Handyticket die hard- und softwareseitigen Spezifikationen der jeweiligen Vertriebsapplikation zu beachten sind. Für die Ausgabe in Papierform gelten die Einschränkungen in den Tarifbestimmungen des Deutschlandtickets. Erfolgt die Ausgabe als Chipkarte mit eFAW, so verbleibt diese im Eigentum des vertragsführenden Verkehrsunternehmens.

2.2 Der Vertrag kommt unabhängig vom Laufzeitbeginn mit Übergabe der Chipkarte mit eFAW bzw. des Papierfahrausweises oder mit Bereitstellung des Handytickets im Mobilfunkgerät des Kunden zustande.

2.3 Beginn und Gültigkeit des Deutschlandtickets richten sich nach dem Datum des Bestellungseingangs. Erfolgt die Ausgabe als Chipkarte mit eFAW, beginnt die Gültigkeit bei einem Bestellungseingang bis spätestens 10. des Monats (Posteingang) am 1. des Folgemonats. Wünscht der Kunde während des laufenden Monats den sofortigen Laufzeitbeginn, ist der volle Abo-Monatsbetrag zu leisten. Eine anteilige Verrechnung erfolgt nicht.

2.4 Ist der Vertrag nicht gekündigt, verlängert sich dieser automatisch auf unbestimmte Zeit.

3. Fahrpreis und Fälligkeit

3.1 Voraussetzung für den Abschluss eines Abos ist, dass das vertragsführende Verkehrsunternehmen ermächtigt wird, den jeweils genehmigten tariflichen Fahrpreis in Abo-Monatsbeträgen von einem Girokonto abzubuchen. Hierfür benennt der Kunde eine entsprechende Kontoverbindung und erteilt dem vertragsführenden Verkehrsunternehmen ein SEPA-Lastschriftmandat für dieses Konto durch sich oder einen Dritten. Der Kunde ist verpflichtet, den Abo-Monatsbetrag auf dem Konto bereitzuhalten. Das vertragsführende Verkehrsunternehmen ist berechtigt, eine Bonitätsprüfung durchzuführen.

3.2 Ist der Kunde an einer Hochschule im Freistaat Thüringen immatrikuliert und hat den jeweils genehmigten Semesterticketbeitrag geleistet, so wird dieser anteilig auf den genehmigten monatlichen Tarifpreis des Deutschlandtickets angerechnet (Semesterticket-Upgrade). Die Anrechnung erfolgt solange und soweit der Freistaat Thüringen eine entsprechende Schadensausgleichrichtlinie für Schäden aus der Anwendung des Deutschlandtickets erlässt und ausschließlich für die Semester, für die der Kunde die Leistung des Semesterticketbeitrages gegenüber dem vertragsführenden Verkehrsunternehmen mittels Thüringer Hochschul- und Studierendenwerkskarte (thoska) oder vorläufigem Studierendenausweis nachgewiesen hat. Der Nachweis über die Leistung des Semesterticketbeitrages ist bis spätestens drei Wochen vor Semesterbeginn zu erbringen. Ohne entsprechenden Nachweis oder Kündigung wird der monatliche Tarifpreis des Deutschlandtickets ohne Anrechnung fällig und via Lastschrift eingezogen.

3.3 Der Abo-Monatsbetrag ist zum 1. des Monats fällig. Die Lastschrift erfolgt zwischen dem 1. und dem 15. des Monats.

3.4 Ist der Kunde nicht Inhaber des im SEPA-Lastschriftmandat genannten Kontos, gilt Ziff. 3.1 auch für den Kontoinhaber. Kunde und Kontoinhaber haften als Gesamtschuldner für die Einhaltung aller Verpflichtungen des Kunden und des Kontoinhabers aus dem Vertrag.

3.5 Ziff. 3.1 gilt entsprechend für sonstige fällige Forderungen aus dem Vertrag. Kosten, die insbesondere aus nicht ausreichender Kontendeckung, Kontenauflösung oder durch einen anderen nicht vom vertragsführenden Verkehrsunternehmen zu vertretenden Grund entstehen, hat der Kunde/Kontoinhaber, bei Auseinanderfallen beide gesamtschuldnerisch, zu tragen. Sie sind sofort fällig.

4. Änderungen

Änderungen der persönlichen Daten sowie Änderungen der Bankverbindung sind dem vertragsführenden Verkehrsunternehmen unverzüglich in Textform mitzuteilen oder je nach Möglichkeit in der entsprechenden Vertriebsapplikation vom Kunden selbst zu administrieren. Bei Änderung der Bankverbindung ist ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat mit Unterschrift vorzulegen. Geht diese Mitteilung nach dem 10. des Monats (Posteingang) ein, so wird der Betrag im Folgemonat nochmals vom bisherigen Konto abgebucht. Für hieraus entstehende Kosten (z. B. Rückbuchung) haftet der Kunde/Kontoinhaber, bei Auseinanderfallen beide gesamtschuldnerisch.

5. Kündigung

5.1 Die Frist zur ordentlichen Kündigung richtet sich nach den Tarifbestimmungen zum Deutschlandticket in ihrer jeweils genehmigten Fassung. Zur Wirksamkeit bedarf die Kündigung grundsätzlich der Textform oder muss je nach Möglichkeit in der entsprechenden Vertriebsapplikation erklärt werden.

5.2 Sämtliche offenen Forderungen werden sofort fällig und mit dem letzten fälligen Abo-Betrag abgebucht. Erfolgt die Kündigung kurzfristig zum Monatsende des laufenden Monats, kann es erforderlich sein, dass aus technischen Gründen die Abbuchung des Folgemonats erfolgt. Dieser Betrag wird bis spätestens Ende des Folgemonats dem Konto gutgeschrieben. Das vertragsführende Verkehrsunternehmen ist berechtigt, auch nach Kündigung des Vertrages offene Forderungen zzgl. Bearbeitungsentgelt aus dem Vertrag vom Konto abzubuchen.

5.3 Bei Tarifänderungen sind die ortsüblichen Veröffentlichungen zu beachten. Ab dem Inkrafttreten des geänderten Tarifs wird der entsprechend neue Abo-Monatsbetrag vom Konto abgebucht. Erfolgt eine Tarifänderung nicht zum 1. des Monats, tritt die Tarifänderung erst zum 1. des Folgemonats in Kraft. Im Fall einer Tarifänderung besteht die Möglichkeit einer außerordentlichen Kündigung in Textform bis zum Ende des 1. Monats des Inkrafttretens der Tarifänderung an das vertragsführende Verkehrsunternehmen.

5.4 Ist die Abbuchung eines fälligen Abo-Monatsbetrages aus Gründen, die nicht durch das vertragsführende Verkehrsunternehmen zu vertreten sind, nicht möglich, so besteht für diesen das Recht zur fristlosen Kündigung.

6. Beschädigung, Verlust und weitergehende Ansprüche

6.1 Kann der Abo-Monatsbetrag nicht fristgemäß abgebucht werden, sind zusätzlich entstehende Gebühren für Mahnungen und Rücklastschriften vom Kunden/Kontoinhaber zu übernehmen. Pro Mahnung wird eine Mahngebühr von bis zu 10,00 EUR fällig.

6.2 Der Verlust einer Chipkarte mit eFAW sowie deren Beschädigung sind dem vertragsführenden Verkehrsunternehmen unverzüglich in Textform oder je nach Möglichkeit in der entsprechenden Vertriebsapplikation anzuzeigen. Nach Anzeige stellt das vertragsführende Verkehrsunternehmen eine entsprechende Ersatzkarte aus. Sind die Beschädigung oder der Verlust der Chipkarte vom Kunden zu vertreten oder diesem zuzurechnen, behält sich das vertragsführende Verkehrsunternehmen für den Ersatz der Chipkarte die Forderung von Wertersatz in Höhe von bis zu 10,00 EUR je Karte vor. Beschädigte Chipkarten sind vor der Ausgabe einer Ersatzkarte an das vertragsführende Verkehrsunternehmen herauszugeben.

6.3 Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

7. Versand

7.1 Das vertragsführende Verkehrsunternehmen oder ein von ihm beauftragter Dritter übersendet die Chipkarte mit eFAW oder den Papierfahrausweis rechtzeitig per Post. Das Handyticket wird bei Beachtung der hard- und softwareseitigen Spezifikationen applikationsbezogen im Mobilfunkgerät des Kunden bereitgestellt.

7.2 Ist die Chipkarte mit eFAW oder der Papierfahrausweis nicht bis zum 26. des jeweiligen Zusendemonats eingegangen, so ist das vertragsführende Verkehrsunternehmen hierüber unverzüglich in Textform oder je nach Möglichkeit in der entsprechenden Vertriebsapplikation zu informieren.

SWE EVAG

Informationsblatt zur Datenverarbeitung

Mit diesen Hinweisen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Erfurter Verkehrsbetriebe AG nach der ab dem 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und die Ihnen nach dem neuen Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren. Welche Daten im Einzelfall verarbeitet werden, richtet sich nach den beantragten oder vertraglich vereinbarten Dienstleistungen.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Erfurter Verkehrsbetriebe AG
Magdeburger Allee 34 | 99086 Erfurt
Telefon: 0361 564-0
E-Mail: evag@stadtwerke-erfurt.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o. g. Adresse mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter - oder per E-Mail unter:
evag-datenschutz@stadtwerke-erfurt.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu) sowie aller weiteren maßgeblichen Rechtsvorschriften.

Ihre personenbezogenen Daten werden durch uns erhoben, wenn Sie mit uns in Kontakt treten, wenn Sie sich per E-Mail, per Telefon, per Brief oder persönlich als Interessent, Antragsteller oder Kunde an uns wenden oder wenn Sie bereits im Rahmen bestehender Geschäftsbeziehungen unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen, wenn diese für unsere Dienstleistung notwendig sind.

Sofern Sie mit uns einen Vertrag, z. B. Zeitkarten-Abonnement, abschließen oder eine Sonderfahrt mit einem unserer Fahrzeuge bestellen möchten bzw. eine andere Leistung beauftragen, benötigen wir nachfolgende von Ihnen gemachte persönliche Angaben:

- vollständiger Name,
- vollständige Anschrift,
- Geschlecht,
- Geburtsdatum,
- Bankverbindung,
- bei Verträgen mit Personen unter 16 Jahren die Zustimmung der Erziehungsberechtigten,
- bei Zeitkarten-Abonnements zusätzlich die Ticketart oder gewünschte Verbindung,
- bei Werkstattleistungen zusätzlich den Halter und das amtl. Kennzeichen des Fahrzeuges

für die Prüfung und gegebenenfalls Ermittlung und Benennung eines Anpassungsbedarfes.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 Bst. b) DSGVO.

Ohne diese Daten sind wir in der Regel nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen einzugehen oder auszuführen.

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

- für die Weitergabe an die Unternehmen der Stadtwerke Erfurt Gruppe zum Zweck der Produktwerbung,
- zur Werbung der Mitgliedsunternehmen des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT) und der Verbundunternehmen,
- für Markt- und Meinungsumfragen der EVAG, des VMT und der Stadtwerke Erfurt Gruppe

erfolgt nur, sofern Sie dieser ausdrücklich und aktiv einwilligen (Art. 6 Abs. 1 Bst. a) DSGVO). **Eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken besteht nicht.**

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die gegebenenfalls vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf berührt nicht die Rechtswirksamkeit der bis zum Eingang des Widerrufes ergangenen Entscheidungen. Bitte richten Sie Ihren Widerruf zur Einwilligung an die Erfurter Verkehrsbetriebe AG, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um die berechtigten Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 Bst. f) DSGVO).

Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- für Direktwerbung
- für Statistiken
- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes
- zur Durchführung von Forderungs-/ Mahn-/ Inkassoverfahren.

Bei der Videoaufzeichnung in unseren Fahrzeugen und Betriebsanlagen liegen die berechtigten Interessen von uns oder von Dritten in der

- Möglichkeit der Verhinderung und der Aufklärung von Straftaten,
- Beweissicherung von strafbaren Handlungen, Ansprüchen und Forderungen,
- Wahrung des Hausrechtes.

Eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten besteht nicht. Sie können dann jedoch unsere Verkehrsmittel nicht nutzen.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, wie z. B. handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 Bst. c) DSGVO. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zuvor darüber informieren.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Datenverarbeiter innerhalb der Stadtwerke Erfurt Gruppe (SWE):

Spezielle Fachbereiche der SWE nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. So können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung und Abrechnung, zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen oder Bereich der SWE verarbeitet werden.

Externe Dienstleister:

Es erhalten nur diejenigen externen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen, z. B. Druck-, Frankierdienste, IT-Dienstleister, Kartendienstleister, Logistikunternehmen. Mit diesen Stellen sind gemäß Art. 28 DSGVO Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen worden.

Sozialversicherungsträger, Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden u. a. erhalten ggfs. die Daten im Rahmen einer übergeordneten Rechtsvorschrift.

Im Rahmen des Vertragsabschlusses kann durch die verantwortliche Stelle eine Bonitätsprüfung bei der infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstr. 99, 76532 Baden-Baden (ICD) durchgeführt werden. Bei Nichtzahlung der fälligen Beträge werden nach einer erfolglosen Mahnung die personenbezogenen Daten an die ICD zur weiteren Bearbeitung übergeben.

Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden regelmäßig gelöscht, sobald sie für den erhobenen Zweck nicht mehr erforderlich sind. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten auch, soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Entsprechende - befristete - Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Videoaufzeichnungen aus unseren Fahrzeugen werden nach 72 Stunden überschrieben.

Betroffenenrechte

Sie haben gegenüber dem Verantwortlichen das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie die Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) Ihrer Daten verlangen. Weiterhin steht Ihnen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 GSDVO) in einem gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

Widerspruchsrecht

Das Recht des Widerspruches gegen die zukünftige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung steht Ihnen gemäß Art. 21 DSGVO zu. Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Verarbeitung sprechen. Bitte richten Sie Ihren Widerspruch an die Erfurter Verkehrsbetriebe AG, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde über die oben genannten Kontaktdaten an den Datenschutzbeauftragten, oder an den Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI), Postfach 900455, 99107 Erfurt, zu wenden.

Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir oder einer unserer externen Dienstleister personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

Weitere Informationen

erhalten Sie in unserem EVAG-Mobilitätszentrum am Anger oder durch Scannen des nebenstehenden QR-Codes.

Datenschutzbestimmungen sind für Ihre Unterlagen